

Einen neuen Vorstand gewählt

Jahresversammlung des Schützenvereins Waldler-Buam Irschenbach 1978

Haibach/Irschenbach. (sig)
Zum Abschluss der Schießsaison 2012/2013 trafen sich über 20 Mitglieder des Schützenvereins Waldler-Buam mit ihren Familien zur Jahresversammlung mit Königsproklamation im Vereinslokal Relax.

Vorsitzender Ludwig Heigl listete die Aktivitäten auf und erinnerte neben vier Vorstandssitzungen auch die Geburtstagsfeiern von Charly Wittmann, Erich und Josef Menauer auf. Am 12. Oktober begann die neue Schießsaison, gefolgt von einer Königsfeier von Josef Schmid. Der Jahresausklang war gekennzeichnet durch die eigene Christbaumversteigerung im November sowie das Packerlschießen vor Weihnachten. Das 2. Siegfried-Buhl-Gedächtnisturnier und ein gut besuchter Kappenabend am Rosenmontag waren die Aktivitäten des Februars, bevor vom 15. März bis 5. April das Königsschießen anstand.

Wohltätigkeitsturnier

Aber auch eine Teilnahme am Wohltätigkeitsturnier des Dartclubs Relax sowie eine von MdB Ernst Hinsken organisierte Berlinfahrt gehörten mit zu den Highlights des abgelaufenen Vereinsjahres. Mit dem Dank an die krankheitsbedingte Vertretung durch seinen Stellvertreter Josef Schmid und der Ankündigung, dass er als erster Vorstand nach 20 Jahren nicht mehr zur Verfügung steht, schloss Heigl seine Ausführungen.

Nach dem Bericht des zweiten Sportleiters Peter Neumann über die Ergebnisse des Rundenwettkampfes lieferte Josef Menauer jun. seinen Kassenbericht ab. Die Einnahmen durch Mitgliedsbeiträge, Christbaumversteigerung, Schießabende und Kappenabend waren etwas höher als die Ausgaben an Abgaben und Feiern, so dass der Kassenbestand sich verbessert habe.

In einer bewegenden Rede gab der zweite Vorsitzende Josef Schmid bekannt, dass er sich wiederum wie vor 30 Jahren für das Amt des Vorsitzenden bewerben werde. Nach dem gemeinsamen Es-



Der neue Vorstand der Waldler-Buam-Schützen Irschenbach mit 2. Bürgermeister Fritz Schötz (links). (Fotos: sig)

sen bescheinigte 2. Bürgermeister Fritz Schötz den Waldler-Buam-Schützen, dass es sich um einen rührigen Verein handle, der sich insbesondere für soziale Zwecke einsetze. Die Kasse verspreche einen guten Weg in der Zukunft.

Die Neuwahlen wurden zügig durchgeführt und alle Vorstandsposten gewählt. Nachdem der bisherige Vorsitzende Ludwig Heigl nicht mehr zur Verfügung stand, wurde Josef Schmid in dieses Amt gewählt. Zweiter Vorsitzender wurde Peter Naumann, der jetzige Kassier Josef Menauer jun. ist auch der neue Kassenwart. Auch sein Stellvertreter Bernd Hengster wurde wiedergewählt, genauso wie die Schriftführerin Gertraud Wagner. Die übrigen Mitglieder der Vorstandschaft wurden per Akklamation gewählt. Zweiter Schriftführer bleibt Uwe Venus. Erster Sportleiter ist Peter Naumann. Als zweiter Sportleiter trat Korbinian Retzer neu an und wurde einstimmig gewählt. Waffenwart ist Uwe Venus. Als Jugendleiter wurden Korbinian Retzer und Margerita Wittmann gewählt. Als Beisitzer gehören nach einstimmiger Wahl Franz Schmück, Ronny Lankes und Tobias Plocher wie bisher der Vorstandschaft an.

Schießergebnisse

Nach der Wahl erfolgte die Bekanntgabe der Schießergebnisse der Saison 2012/2013. Korbinian Retzer meldete die Auswertung der Schützenjugend. Hier gewann Ru-



Die Schützenkönige der Saison 2012/2013.

gelegt). Ludwig Heigl übernahm die Ehrung der Pistolen- und Gewehr-schützen.

Bei der Pistole war Bernd Hengster bei 13 Ergebnissen mit 601 Ringen nicht zu schlagen. Es folgte Josef Menauer sen. mit 583 und Josef Schmid mit 578 Ringen. Beim Gewehr setzte sich Rupert Stelzer bei 13 Ergebnissen mit 51 Ringen knapp vor Korbinian Retzer mit 509 und Bernd Hengster mit 473 Ringen durch. Die Königsauswertung der Schützenklasse nahm Josef Schmid als neuer Vorsitzender vor. Ludwig Heigl erhielt mit einem 72-Teiler die Schützenkette, Rupert Stelzer mit einem 73-Teiler die Wurstkette und Uwe Venus mit einem 84-Teiler die Breznkette. Für die Sieger der einzelnen Klassen und des Königsschießens gab es Pokale, Scheiben und Sachpreise.

Beim nächsten Tagesordnungspunkt kam die Vorschau auf die Saison 2013/2014 zur Sprache. Hier sind bisher das Fest des Trachtenvereins Haibach und der Musi'bloßn bekannt. Unter Wünsche und Anträge wurde zunächst vorgeschlagen, eine Schießjacke für Wettkämpfe anzuschaffen und ein Jugendgewehr zu verschaffen. Es